



Informationsveranstaltung

E-Books – was ändert sich mit dem Umstieg auf K1oplus?

Brigitte Remer-Diekmann

17. Juni 2019

INHALT

➔ Plattformspezifische statt anbieterneutrale Titelaufnahmen:

Wie sieht das in K1oplus aus

Wie sieht das im OPAC aus

➔ Was bedeutet das für die Katalogisierung?

Für die TA sind neue Felder eingerichtet worden:

Wiederholung und nähere Erläuterung (Unterschied früher-heute)

Produktsigel

Verpflichtende Unterfelder

➔ Umgang mit „Hybridaufnahmen“

➔ Zeit für Fragen.

Grundlage: Handbuch E-Books

■ Vollständige Unterlage: Katalogisierungshandbuch E-Books

The screenshot shows a web interface for the BSZ GBV K10plus cataloging handbook. The left sidebar contains navigation links for 'BEREICHSVERNÜPFUNGEN' (Allgemeines, Datenschutz, Impressum) and 'SEITENHIERARCHIE' (Allgemeines, K10plus-Anwendungen, Katalogisierung, Beispieldokumentation, GND, ZDB, Fremddaten, WinIBW-Handbuch, E-Ressourcen). A blue oval highlights the 'Katalogisierungshandbücher' link under 'Katalogisierung'. The main content area displays the 'Katalogisierungshandbücher' page, which was last updated by Gerlind Ladisch on June 13, 2019. A large blue oval highlights the row for 'E-Books' in a table of cataloging handbooks. The table has columns for 'Handbücher (in alphabetischer Reihenfolge)', 'Stand', and 'Korrekturversion'. The 'E-Books' row includes links to 'Anhang A: K10plus-Festlegungen zu Beck-online (Modul Bücher)' and 'Erfassung nicht-lateinischer Schriften'. The table also lists other handbooks like 'Alte Drucke (ENTWURF)', 'Begleitmaterial, Medienkombination, Mehrteiligkeit bei Nichtbuchmaterialien', 'Erfassung von Sonderzeichen', 'Fortlaufende Ressourcen und deren Teile', 'Hochschulschriften', 'Korrekturverfahren', 'Mehrteilige Monografien', 'Nachdrucke', and 'Normdaten', each with their respective dates and correction versions.

Handbücher (in alphabetischer Reihenfolge)	Stand	Korrekturversion
Alte Drucke (ENTWURF)	15.03.2019	
Begleitmaterial, Medienkombination, Mehrteiligkeit bei Nichtbuchmaterialien	14.08.2018	
E-Books	22.03.2019	
Anhang A: K10plus-Festlegungen zu Beck-online (Modul Bücher)	08.03.2019	
Erfassung nicht-lateinischer Schriften	03.05.2019	
Erfassung von Sonderzeichen	23.08.2018	
Fortlaufende Ressourcen und deren Teile	03.06.2019	
Hochschulschriften	13.08.2018	
Korrekturverfahren	28.05.2019	Korrekturverfahren_korr (28.05.2019)
Mehrteilige Monografien	19.02.2019	
Nachdrucke	28.05.2019	Nachdrucke_korr (28.05.2019)
Normdaten	08.01.2019	

Plattformspezifische Aufnahme

Bisher GBV:

- Vorhandene Datensätze anderer Anbieter wurden für eigene Aufnahmen nachgenutzt und um weitere anbieterspezifische Inhalte ergänzt.
 - Eine neue Plattform wurde ggf. über Feld 4083/4084 im Datensatz ergänzt

K1oplus:

- Pro Anbieter/Plattform getrennte Aufnahme.
 - Maschinelle Updates können besser zugeordnet werden!
- D.h.: es gibt ggf. für identische PDFs mehrere Titelsätze über verschiedene Plattformen
 - Kriterien zur Kennzeichnung: Anbieter-ID (**2113**), Produktsigel für E-Book-Pakete (**4970/4971**) und URLs (**4950**)

Freie E-Ressourcen / Repositorien

Stand 4/19 nach Rückfrage bei VZG:

- Auch hier soll die plattformspezifische Aufnahme gelten
- Eigene TA für jedes Repozitorium (zB. je OPUS / epub-Server von SUB, TU, Lehrerbibliothek...)
 - Für E-Pflicht sollte immer ein eigener Titelsatz erstellt werden, wenn der Datensatz auf einem eigenen Server gehostet wird.
- Bei **Od-Sätzen** ist noch nicht geklärt, ob hier pro Host eine eigene Aufnahme nötig ist.

Aktueller Stand: Endgültige Regelung für Repozitorien noch in Klärung

Aber: **Verlinkung**

- Bei der reinen Verlinkung auf freie Quellen bleibt es wie gehabt: Anhängen eines Leerexemplars, ggf. mit Abrufzeichen und Wiedervorlagevermerk (in 4802) um Aktualität des Links zu prüfen.

Wie sieht das im OPAC aus?

- Auch im OPAC gilt: statt eines Datensatzes pro Titel für mehrere Anbieter sind Titel nun ggf. „mehrfach“ vorhanden über verschiedene Plattformen

Bsp.:

- E-Book über Aggregator ProQuest
- zusätzlich gleiches E-Book im Paket von Verlagsplattform (z.B. DeGruyter)
- zusätzlich auf einer Open Access-Plattform verfügbar
- E-Book bei mehreren Repositorien (OPUS epub-Server; SUB, ggf. UNI) – Regelung hier noch in Absprache

- Titel haben je nach Plattform unterschiedliches DRM!
 - Verlagsplattformen bieten oft mehr Möglichkeiten z.B. zum Download etc. als Aggregatoren

INHALT

→ Plattformspezifische statt anbieterneutrale Titelaufnahmen:

Wie sieht das in K1oplus aus

Wie sieht das im OPAC aus

→ Was bedeutet das für die Katalogisierung?

Für die TA sind neue Felder eingerichtet worden:

Wiederholung und nähere Erläuterung (Unterschied früher-heute)

Produktsigel

Verpflichtende Unterfelder

→ Umgang mit „Hybridaufnahmen“

→ Zeit für Fragen

E-Book-Pool

- Zugang zu Fremddatenpool in WIN-IBW als externe Datenbank:
 - Symbol oder mit „ext f“ (Achtung: z.Z. Zwischenfenster: „Keine Datenbank selektiert“ -> ok drücken - dann klappt es.)

The screenshot shows the WIN-IBW cataloging interface. At the top, there is a toolbar with various icons. To the right of the toolbar, the word "Katalogisierung" is displayed with a dropdown arrow, and below it, the words "Normdaten" and "Datenpf". A blue oval highlights the "Katalogisierung" button. Below the toolbar, the text "CBS" is visible. A large blue oval highlights the "Externe Datenbanken" section. This section contains three dropdown menus: "[ALL] Alle Wörter", "[TIT] Titel (Stichwort)", and "[ISB] ISBN", each with a dropdown arrow. To the right of these dropdowns are two "und" dropdown arrows. Below these dropdowns, there is a checkbox labeled "Bestandsauswahl sichern" followed by a checked checkbox. A list of external databases follows, each preceded by a checkbox. The checkboxes for items 24.2 through 24.19 are checked, while 24.20 is checked and highlighted with a yellow background. The list includes:

- [24.2] Bibliotheksverbund Bayern (BVB)
- [24.4] Hessisches Bibliotheks- und Informationssystem (Hebis)
- [24.6] WorldCat
- [24.8] Netzwerk von Bibliotheken und Informationsstellen in der Schweiz (NEBIS)
- [24.9] British National Bibliography (BNB)
- [24.10] British Library (BL)
- [24.11] Library of Congress (LoC)
- [24.12] Deutsche Nationalbibliothek (DNB)
- [24.14] Französischer Bibliotheksverbund (Abes)
- [24.15] Biblioteca Nacional de España (BNE)
- [24.16] Naccis
- [24.17] The National Bibliography of Finland (FENNICA)
- [24.18] Italienischer Bibliotheksverbund (SBN)
- [24.19] D.K.Agencies
- [24.20] E-Book Pool**

E-Book-Pool (2)

- Metadaten zu E-Books werden von BSZ (SWB) und VZG (GBV) als Fremddaten in den E-Book-Pool eingespielt – unabhängig ob bereits von einer Bibliothek lizenziert
 - Daten direkt von Lieferanten / Aggregatoren
 - Standardformat (MARC21 oder ONIX) = Qualitätskriterien, korrekte Zeichensätze
 - Ziel: Daten vorrätig zum Einspielen von Exemplardaten in den K1oplus Hauptbestand über das EBM-Tool
 - Informationen über Einspielungen etc. erfolgen über E-Mail-Liste: autoebooks@lists.gbv.de
-
- Titel können, wenn sie noch nicht im Hauptbestand sind, wie bei externer Suche gewohnt, als Datensatzkopie (F11) übernommen und ggf. ergänzt werden.

Anbieter-ID: Feld 2113

- Wichtiges Kriterium zur Kennzeichnung der plattformspezifischen Aufnahmen (und Match-Kriterium)
Bsp.: 2113 EBC: EBC5627147
2113 ACM: 2535838
- wird bei maschineller Einspielung übernommen
 - auch bei manueller Katalogisierung nach Möglichkeit, wenn ermittelbar, eingeben
- Feld wiederholbar – Titelsatz kann auch mehrere IDs enthalten (Ebrary / Mylibrary, EBC, Verlagsfusionen, ev. zusätzlich ID aus E-Book-Pool: EBT...)
 - Recherche: Bsp.: f snr acm 2535838
- Übersicht der Plattformen sowie der dazugehörigen gültigen Kennungen: „Kennung / Code für Anbieter“ (Handbuch, S. 4 + 15):
https://opus.k10plus.de/frontdoor/deliver/index/docId/419/file/K10plus_Tabelle_2113.pdf

Erfassung URL zum Volltext: Feld 4950

GBV:

4083 \$ahttp://www.utb-studi-e-book.de/...

- Unterfeld \$a
- Herkunft des URL und Lizenzinformationen bisher nicht verpflichtend

K1oplus: Unterfeld „ohne“

4950 <https://doi.org/10.1007/978-3-662-58521-4>

4950 <http://nbn-resolving.de/urn/resolver.pl?urn:nbn:de:bvb:20-opus-177209>\$xR

- Bei Resolving URL wird die URN auch in Feld 2050 abgelegt)

- ❖ Bibliotheksspezifische URLs, die eine Login-ID oder ein Bibliothekskürzel enthalten, um den Zugriff auf den Volltext zu steuern, dürfen weiterhin nur im Lokal-bzw. Exemplarsatz erfasst werden.
- ❖ Gibt es bei einem Anbieter nur bibliotheksspezifische URLs, aber keinen geeigneten URL für Feld 4950, kann der Titelsatz auch ohne URL gespeichert werden.

Erfassung URL : Feld 4950 (2)

Unterfeld \$x – interne Bemerkungen: Herkunft des URL

- Verpflichtend! Zugelassene Codes s.:

https://opus.k10plus.de/frontdoor/deliver/index/docId/432/file/K10plus_Tabelle_4950_x.pdf

Bsp.: H = Verlag ; R = Resolving-System

4950 [http://www.utb-studi-e-book.de/9783838550565\\$xH\\$3Volltext\\$534](http://www.utb-studi-e-book.de/9783838550565xH3Volltext$534)

4950 [https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201904031354-0\\$xR\\$4OALizenz](https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201904031354-0xR4OALizenz)

Unterfeld \$4 - Lizenzinformationen z.T. verpflichtend

- Bei manueller Katalogisierung, sofern zutrifft: „LF“, „OA“, „OALizenz“

4950 [https://doi.org.10.7916/D8SB4540\\$xR\\$4LF](https://doi.org.10.7916/D8SB4540xR4LF)

Produksigel: Feld 4970 / 4971

GBV: 0601 und 0598/0599

K1oplus

4970 – Gesamtsigel für alle E-Books eines Verlages oder Anbieters

4971 – Teilsigel: (Feld wiederholbar, da ein Titel auch in mehreren Paketen desselben Anbieters enthalten sein kann) – im Zweifel 4971 statt 4970!

Bsp.:

ZDB-23-DGG (Gesamtpaket de Gruyter E-Books)

ZDB-23-DGE (Teilpaket: de Gruyter E-Books / Philosophie und Geschichte)

ZDB-1-EWE (Edward Elgar E-Book Archive Nationallizenz)

GBV-7-TFC-SUBHH (EBS SUB: temporäre Produktsigel durch VTG)

- Recherche: f xpr \zdb-23-dgg oder f xpr „zdb 23 dgg“
- ❖ Aufgrund der Sigel in 4971 werden nach Absprache mit den Bibliotheken automatisch Exemplare generiert. Die Sigel dürfen daher auf keinen Fall gelöscht werden.

Sigelsuche

- E-Book-Pakete (auch National- und Allianzlizenzen) erhalten verbundübergreifend ein Produktsigel über die Sigelstelle an der Stabi Berlin
- <https://sigel.staatsbibliothek-berlin.de/nc/suche/>

The screenshot shows the homepage of the Deutsche ISIL-Agentur und Sigelstelle. At the top, there is a banner with the logos of the Staatsbibliothek zu Berlin and the Preußischer Kulturbesitz, along with the text "Stiftung Preußischer Kulturbesitz". Below the banner, the title "Deutsche ISIL-Agentur und Sigelstelle" is displayed. On the left side, there is a sidebar with links: "Suche" (highlighted), "Startseite", "Aktuelles", "Linked Data Service", "JSON-API", "Vergabe und Format", "Beantragung", and "Änderungen mitteilen". The main content area features a large blue header with the text "Bibliotheken, Archive, Museen und verwandte Einrichtungen". Below this, a search bar contains the placeholder "Suchbegriff..." and a magnifying glass icon. To the right of the search bar are buttons for "Suche" and "Hilfe zur Suche". At the bottom, there is a horizontal menu with icons for "Archive" (checked), "Bibliotheken" (checked), "Museen" (checked), "Sonstige" (checked), and "Pakete E-Ressourcen" (checked).

Produksigel: Feld 4970/4971.. (2)

- Am Produktsigel erkennbar, welcher Verlag/Aggregator des E-Book vertreibt!
- ein de Gruyter E-Book, das über Ciando erworben wird, darf nicht das Produktsigel zdb-23-... bekommen sondern ZDB-22-CAN für Ciando
 - aber ggf. zusätzlich ein Nationalpaketsigel (ZDB-1-...)
- Auch bei Lizenzierung eines Einzel-E-Books desselben Anbieters wird die TA mit Teilsigel genutzt.
- Bei manueller Katalogisierung dürfen Produktsigel des gleichen Anbieters ergänzt werden
 - bei Datensatzkopie falsche Sigel entfernen!
- In Klärung aufgrund von Mailboxanfragen:
 - Angabe des Lizenzpakets als Monografische Reihe in 4710? Bisher SWB-Praxis.

Produksigel: Unterfelder

Unterfeld **\$b** = Lizenzjahr (einzeln)

Unterfeld **\$c** = Lizenzjahr Beginn **\$d** Lizenzjahr Ende

Unterfeld **\$i** = Bemerkung/Freitext

Unterfeld **\$k** = Lizenzart (normierte Liste: Allianz, EBS,
E-Pflicht, FID, National, Open Access, PDA)

...

Bsp.:

4971 ZDB-23-DGD**\$b**2019

- ❖ Lizenzjahre auch wichtig bei Einspielung über EBM-Tool – angegebene Jahre beziehen sich dann auf diese Unterfelder

Produksigel: Unterfeld \$p

Unterfeld \$p – Kennzeichen für alte und zurückgezogene Einzeltitel
gilt nur für vorliegenden Titel – nicht für ganzes Paket

- \$pl = echte Löschungen: vom Anbieter von der Plattform genommen
-> VZG löscht bei Einspielungen Ex.-Satz
- \$pz = gestoppte Titel / Paketwechsler: nicht für alle gestoppt
(Altkunden..) -> VZG kennzeichnet mit „z“ ; Nacharbeit Bibl. nötig

Bsp.: 4971 ZDB-2-SHU\$b2014\$pl
4971 ZDB-2-SGR\$b2017\$pz

Recherche:

f xpr „zdb 41 utb l“ = gelöschte Titel dieser Plattform

f xpr \zdb-41-utb l

f xpr „zdb 41 utb z“ = gestoppte Titel dieser Plattform

Beziehungen zwischen Druck- und Onlineausgaben: Feld 4243

- SUB/UNI bisher: wenn beides in ILN22 vh., wird verknüpft
 - **Bei K1oplus weiterhin so!**
- Einer Printausgabe können nun mehrere Onlineausgaben entsprechen
 - zu der verlinken, die lizenziert wurde, andere Bibliotheken ergänzen ggf. weitere Anbieter.
 - Verlinkung zwischen unterschiedlich codierten Aufnahmen möglich (Oa zu Af; Oa zu Ac)
- K1oplus: Laut Handbuch:
 - Nur Print-Ausgabe vh. = keine Pflicht mit Online-Ausgabe zu verlinken
 - Nur O-Aufgabe: sollte verlinken um Anreicherungen aus parallelen Printausgaben (GND-Verknüpfungen, SE zu ermöglichen)
 - **Wir verlinken z.Z. weiterhin nur wenn beides vorliegt - offizielle Infos von GBV/SWB abwarten!**

Exemplardaten

7100

- Unterfeld **\$B** wird automatisch erzeugt - auch wenn Feld 7100 nicht besetzt ist – wie bei E-Ressourcen
- Generierung erfolgt über das Bibliothekssigel (nach Sigelverzeichnis)
- Kolleg*innen mit weiteren Befugnissen bei der Eingabe von Exemplardaten müssen darauf achten, ggf. das generierte Sigel zu korrigieren

Bsp.: 7100 **\$B18**

7100 **\$B18/308**

7133 Lokale Angaben zum Zugriff auf Online-Ressourcen

- Unterfeld **\$y** = Text für die Anzeige , ggf. Lizenzinformationen

7133 http://dx.doi.org/10.1007/978-3-476-05458-6**\$y**Volltextzugang Campus

7133 http://epub.sub.uni-hamburg.de/epub/volltexte/einzelplatz/2019/91256/**\$xC\$y**Volltextzugang Einzelplatz Lesesaal SUB-Hamburg**\$4**EL

INHALT

➔ **Plattformspezifische statt anbieterneutrale Titelaufnahmen:**

Wie sieht das in K1oplus aus

Wie sieht das im OPAC aus

➔ **Was bedeutet das für die Katalogisierung?**

Für die TA sind neue Felder eingerichtet worden:

Wiederholung und nähere Erläuterung (Unterschied früher-heute)

Produktsigel

Verpflichtende Unterfelder

➔ **Umgang mit „Hybridaufnahmen“**

➔ Zeit für Fragen

Hybridaufnahmen

- Datensätze aus ehemaligem GBV, die mehr als einen Anbieter enthalten
- Diese anbieterneutralen Aufnahmen des GBV werden nach und nach in getrennte Aufnahmen umgesetzt.

Kennzeichnung der Datensätze:

0500 OaX

0599 GBV: hybr

0999 Hybridaufnahme nicht mehr verwenden

- An diese Aufnahmen nicht mehr ansigeln!
- Verbundzentrale des GBV splittet nach Bedarf: ebooks@gbv.de
 - [SUB z.Z.: legt bei Bedarf neue TA an]

Dubletten - Korrekturverfahren

Korrekturverfahren für E-Books: Katalogisierungshandbuch E-Books (S.30ff)

- Grundsätzlich im Rahmen des Korrekturrechts möglich (Tippfehler, Ergänzungen, Verknüpfungen, verschieben nicht mehr gültiger URLs von 4950 zu 4959 ...)
- Folgende Felder dürfen auf keinen Fall verändert/gelöscht werden:
 - Identifier (Feld 2113),
 - DOI (Feld 2051)
 - Produktsigel (Felder 4970/4971) - weitere Produktsigel eines Anbieters dürfen jedoch ergänzt werden
 - Ggf. muss eine neue TA angelegt werden (Übernahme aus E-Book-Pool)
- Mailboxen (0500 amy)

INHALT

➔ Plattformspezifische statt anbieterneutrale Titelaufnahmen:

Wie sieht das in K1oplus aus

Wie sieht das im OPAC aus

➔ Was bedeutet das für die Katalogisierung?

Für die TA sind neue Felder eingerichtet worden:

Wiederholung und nähere Erläuterung (Unterschied früher-heute)

Produktsigel

Verpflichtende Unterfelder

➔ Umgang mit „Hybridaufnahmen“

➔ Zeit für Fragen

Kontakt

- Brigitte Remer-Diekmann

brigitte.remer-diekmann@sub.uni-hamburg.de

Tel.: 040-42838-5852

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!